



## Drehbank Fa. Weisser, No. 215 + Zubehör

Die Drehbank diente bei der Firma Dietz & Pfriem zum Drehen von kleinen Ventilkegeln. Gedreht wurden die Tellerunterseite (Plandrehen), Durchmesser, Sitz und Konus. Im Zweiten Weltkrieg drehten Frauen auf der Maschine Federteller.

Die schwarze Maschine steht auf quadratischen Füßen, die auf Betonfundamenten verschraubt sind. Am linken Fuß Türe, darauf Firmenzeichen „Weisser“. An Türinnenseite mit weißer Farbe: „215“. Innen 2 hölzerne Regalbretter. Auf rechten Fuß ebenfalls „215“ schabloniert. In Auffangwanne steht Drehbankbett mit Reit- und Spindelstock. Auf Spindelstock Firmenschild: „Theisen“ Hinten an Auffangwanne Spritzplatte. Motor am Boden neben dem linken Fuß, Fa. Siemens-Schuckert, 1.410 Umdrehungen/Minute. Zur Maschine gehören Ölkännchen und Handbesen.



**INVENTARNUMMER**

DPVIII/EG1/012-1

**BEREICH**

Hochindustrie

**KOMPLEX**

Dietz & Pfriem

**KATEGORIE**

Nicht vorhanden

**HERSTELLER**

Firma Weisser (seit 1830)

**DATIERUNG**

vor 1939

**ABMESSUNGEN**

135 x 113 x 182 cm

**MATERIAL**

Kunststoff, Metall

**STANDORT**

Dauerausstellung › Dietz & Pfriem › DPVIII/EG1  
(Dreherei)